

SR6_11: Atopische Screeningbefunde

Die Häufigkeiten von im Screening diagnostizierten Allergien und Neurodermitis nahmen im Laufe des Untersuchungszeitraumes ab.

Diese Ergebnisse entsprechen in etwa denjenigen der Schulanfängerstudie Sachsen-Anhalt (LAV (2014b)). Dennoch ist nicht auszuschließen, dass der hier gezeigte Zeittrend der Prävalenzen von Allergie und Neurodermitis auch durch veränderte Diagnosekriterien in einigen Gesundheitsämtern be-

einflusst wurde (siehe oben). Deshalb muss auch hier die weitere Entwicklung nach der geplanten Reform der SR6 im Jahr 2015/2016 beobachtet werden.

Unabhängig von eventuellen methodischen Veränderungen im Laufe des Untersuchungszeitraumes steigen die über die Jahre gemittelten Befundhäufigkeiten von Allergie und Asthma zwischen SEU, SR3 und SR6 an (vgl. Tab. 5). Die Häufigkeit von Neurodermitis nimmt im Schulalter hingegen ab.

Stand der Daten: Schuljahr 2012/2013